

# YAP! rockt wieder

Dülmener Band kehrt auf die Bühne zurück / Tasta la vista

Dülmen. Am 19. Juni ist die Wartezeit für die Fans der Dülmener Rockband YAP! vorbei. Nach dem sehr erfolgreichen Jahr 2003 mit zehn Live-Auftritten, u. a. in Dülmen, Münster, Billerbeck und Elmsborn und einer langen Winterpause kehrt YAP! mit neuem Programm auf die Bühne zurück. Die fünf Hobbymusiker aus Dülmen, Nottuln und Münster spielen im Rahmen des „Dülmener Honky Tonk“-Festes im CA-FE HG, Hohe Str. 9. Schon traditionell ist der letzte Samstag vor Beginn der Sommerzeit in Dülmen ein Grund zum Feiern. Tagsüber gibt es in der Innenstadt den beliebten Trödelmarkt, abends wird in vielen Kneipen Livemusik geboten.

YAP! spielt ein wirklich abwechslungsreiches Programm aus gecoverten Stücken und eigenen Rocksongs. Von Balladen von Eric Clapton oder Raemonn über Klassiker der Rolling Stones oder Doobie Brothers bis hin zu Stücken von Bryan Adams und Bruce Springsteen - die Band springt von Rock zu Blues und Soul und scheut sich auch nicht vor Ausflügen in den Pop-Bereich.

Zum Konzept der Band ge-



**YAP! - ROCK AUS DÜLMEN, das sind (v.l.n.r.): Georg Schulze Wintzler (Gesang), Thomas Bode (Schlagzeug), Jürgen Mai (Gitarre), Andreas Steinke (Bass) und Harald Wehmeyer (Keyboards).**

hört auch, Musiker aus anderen Städten nach Dülmen zu holen, die hier noch unbekannt sind. So konnte für den 19. Juni Musik-Comedian Dirk Sandberg engagiert werden. Dirk Sandberg alias Walzerkönig Heinz Umtata wagt den musikalischen Spagath zwischen André Rieu und Frank Zappa.

Auf alle Fälle fällt man mit ihm ins musikalische

Lachkoma, erlebt die faszinierend abgedrehten Folgen einer Klingelton-Paranoia oder verfolgt die musikalisch begleitete Jagd nach einer Mücke, mit dramatischem Ende. Der Bocholter Pianist und Tastenkomiker schlägt bei seinem Liveprogramm viele Töne an: leise, schrille, sonderbare, frapierende, ungekannte und vor allem äußerst komische. Tasta la

vista! Das Publikum feierte gerade erst im Mai in Bocholt die unjubilante Premiere seines ersten Soloprogramms. Dirk Sandberg wird in der Pause, zwischen den beiden Auftritten der Band YAP! auf der Bühne im Café HG einen Ausschnitt aus seinem Programm zum Besten geben.

↪ [www.goto-yap.de](http://www.goto-yap.de)



## MUSIK - MUSIK UND NUR MUSIK

### Rock' mit Country Flair

Die „Nacht der Bands“ beendet Veranstaltungsreigen



Rockmusik - von melodisch über popig bis zu Hardrock oder Country-Style wird am 28. August auf einem bunten Klangteppich „ausgerollt“, auf dem für fast jeden Musik-Liebhaber etwas dabei sein wird. Ab 19 Uhr werden in der „Nacht der Bands“ vier Gruppen auftreten und Musik im Rahmen der „Summernight music special“ Veranstaltung auf dem Marktplatz spielen.



**NUR** John Denver Klassiker spielen die Mitglieder der Band „John Denver Projekt“. Hymnen wie „Country Roads“, „Leaving on a Jet Plane“ oder „Rocky Mountain High?“ stehen bei den Musikern ganz oben auf dem Programm. „Anything Else“ nennt sich die altertümlich laut gemischte Gruppe, die seit vier Jahren zusammen spielt. Nur der Schlagzeuger ist erst seit gut einem dreiviertel Jahr dabei. YAP! - Rock aus Dülmen“ in der aktuellen Besetzung spielen die fünf Musiker seit August vergangenen Jahres zusammen. Sie haben aber alle schon jahrelang Erfahrung in anderen Bands gesammelt. „Black Button“, der Name steht für die Kombination aus Rockmusik der Gegenwart und unvergesslichen Klassikern. Dieser Cocktail ergibt eine explosive Mischung für Jedermann.

### Musik von John Denver bis Mick Jagger lädt zum Rocken und Roll'n

Ein „Summernight special“ bieten vier Bands zum Abschluss des „Dülmener Sommers“ am 29. August ab 19 Uhr auf dem Marktplatz. „John Denver Projekt“ ist eine der vier Bands, die an diesem Abend musizieren werden und die sich ganz der Musik John Denvers verschrieben hat. Wer kennt sie nicht, Songs wie „Country Roads“, „Leaving on a Jet

Plane“ oder „Rocky Mountain High“. Robert Rickard (Zwölf String Westerngitarre und Gesang), Detlef Fiß (Akkustikgitarre und Gesang), Anke König (Gesang) und Andreas Elskämper (Akkustikgitarre und Gesang) werden diese Melodien spielen. Die Musik von John Denver inspirierte die drei Jungs selbst mit der Musik anzuschreiben. Der Auftritt der Band baut auf mehrstimmigen Ge-

sang auf, in den viel Herzblut fließt, beschreiben die Musiker ihre Arbeit. Die altersmäßig bunt gemischte Gruppe „Anything Else“ spielt seit vier Jahren zusammen. Nur der Schlagzeuger (Tim Schröder) ist erst seit einem dreiviertel Jahr dabei, nachdem Michael Cofalik zu „Black Button“ gewechselt hat. Sängerin und Keyboarderin Christiane Koyor übernimmt mit ihrer ausdrucksstarken Stimme die Rockballaden und Bluesstücke. Die anderen Covers werden von den Gitarristen Andreas Elskämper und Detlef Fiß interpretiert, wird das Programm beschrieben. Zu „Anything Else“ gehören außerdem noch Reiner Niemann (Bass) und Werner Brambrink (E-Gitarre). In der aktuellen Besetzung spielen die fünf Musiker von „YAP! - Rock aus Dülmen“

seit August 2002 zusammen. Georg Schulze Wintzler (Gesang), Thomas Bode (Schlagzeug), Jürgen Mai (Gitarre), Andreas Steinke (Bass) und Harald Wehmeyer (Keyboards) haben aber alle schon jahrelang Erfahrung in anderen Bands gesammelt. Ihr Repertoire ist eine Mischung aus eigenen Stücken und gecoverten Hits der letzten Jahrzehnte. Rockige Stücke von Mick Jagger, Brian Adams oder Van Halen werden genauso gespielt, wie Balladen von Eric Clapton. Das Spektrum reicht von Rock und Pop bis hin zu Soul und Blues. „Black Button“, der Name steht für eine Kombination aus Rockmusik der Gegenwart und unvergesslichen Klassikern, erklären die Mitglieder der Band, die einen musikalischen Cocktail für Jedermann bietet. Gespielt werden Coverversionen von „Non Blaudes und Meredith Brooks über Dire Straits bis zu Muddy Waters.“ Die Frauenstimme ist Sängerin Inga Fransson, den männlichen Gesangpart übernimmt mit starker Stimme Gitarrist Stefan Gengeler. Außerdem saugen Helmut Rüsowig (Gitarre), Michel Cofalik (Schlagzeug) und John Herzig (Bass) für gute Stimmung.